

Weil Sie es wert sind

Weiterbildungen abzuschliessen ist das eine. **Genauso wichtig ist es, die Weiterbildung auszuweisen. Und noch wichtiger ist es, mit Ihrem Arbeitgeber darüber zu reden, was ihm die neu erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten wert sind.**

Eine Weiterbildung kostet. Eine Weiterbildung hat aber auch einen Wert. Um diesen ermitteln zu können, müssen Sie alles sorgfältig ausweisen, was Sie gemacht haben.

- **Diplome, Zertifikate:** Eine umfassende Weiterbildung schliesst in der Regel mit einem Diplom oder Zertifikat ab. Händigen Sie eine Kopie Ihrer vorgesetzten Person aus. Sammeln Sie alle Weiterbildungsbestätigungen und Abschlüsse an einem sicheren Ort; sie sind Teil Ihrer Bewerbungsunterlagen.
- **Testatheft:** Verschiedene Bildungsinstitutionen, Firmen und Berufsverbände stellen Testathefte zur Verfügung. Darin werden Kurse, Seminare und Module eingetragen und mit dem Stempel der Bildungsinstitution sowie der Unterschrift des Seminarleiters oder der Kursleiterin bestätigt. →

Zeit oder Geld Das können Sie fordern



Wenn Sie Ihre Weiterbildung vollständig dokumentiert haben, ist ein Gespräch mit Ihrer vorgesetzten Person angesagt. Gehen Sie die folgende Liste durch und notieren Sie alles, was Sie einbringen möchten:

- **Lohn:** Der Abschluss einer Weiterbildung allein dürfte kaum reichen, um mehr Geld zu erhalten. Oft ist dafür eine neue Funktion oder Hierarchiestufe nötig. Vielleicht gibt es die Möglichkeit einer einmaligen materiellen Belohnung (Abschlussprämie, Ferienwoche et cetera) – falls der Arbeitgeber nicht schon einen Grossteil der Weiterbildung bezahlt hat.
- **Eine neue Funktion oder Aufgabe im Betrieb:** Überlegen Sie sich, wo Sie die neu erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten am liebsten einbringen würden, und machen Sie konkrete Vorschläge. Selbstverständlich kann dies auch in der bestehenden Funktion geschehen.
- **Karriereplanung:** Der Abschluss einer Weiterbildung ist ein günstiger Moment, ganz generell über die eigene Entwicklung in der Firma zu sprechen. Auch hier gilt: Je klarere Vorstellungen Sie haben, desto besser sind die Erfolgsaussichten.
- **Interne Weiterbildung:** Ihr neues Know-how dürfte auch andere in der Firma interessieren. Vielleicht können Sie eine interne Weiterbildung organisieren und dort das Erlernte weitergeben. Denkbar ist ebenso, Ihre Abschlussarbeit ins Intranet zu stellen (und natürlich auch ins Internet).



ABB Technikerschule
Eidg. anerkannte höhere Fachschule HF

Studien mit eidg. anerkanntem Abschluss zum **dipl. Techniker HF** für die Fachrichtungen.....

- **Betriebstechnik**
- **Energietechnik**
- **Informationstechnik / Elektronik**
- **Informatik / Softwareengineering**
- **Konstruktionstechnik**

NDS Executive in Business & Engineering

www.abbts.ch

Telefon: 058 / 585 33 02

Start im Oktober

SPRACHAUFENTHALTE

IM AUSLAND FÜR ERWACHSENE UND JUGENDLICHE

Über 100 Sprachschulen rund um den Globus!

Unsere Partnerschulen zeichnen sich durch qualitativ hochstehenden, abwehlungsreichen und modernen Unterricht mit professionellen Sprachtrainern aus.

STA TRAVEL

www.statravel.ch

Bestellen Sie unseren Prospekt noch heute und erhalten Sie einen **Gutschein über CHF 50.-** für Ihren Sprachaufenthalt. Bitte bei der Bestellung dieses Inserat erwähnen!

Neu: Buchen Sie online auf www.statravel.ch!

Language Center
Stadelhoferstrasse 18
8024 Zürich
Tel. 058 450 44 40
languagecenter@statravel.ch

STAPFERHAUS LENZBURG

KURS KULTURMANAGEMENT

BEGINN 20. Januar 2006

DAUER 15 Tage, bis 23. September 2006

ORT Stapferhaus Lenzburg, Schloss, 5600 Lenzburg

KURSKOSTEN Fr. 4300.-

ANMEDESCHLUSS 17. Oktober 2005

INFORMATIONEN www.stapferhaus.ch

Telefon 062 888 48 00, info@stapferhaus.ch

KULTURMANAGEMENT

praxisorientiert
projektorientiert
berufsbegleitend

→ **Bildungspass:** Der Schweizerische Verband für Weiterbildung (SVEB) bietet einen Bildungspass an. Darin können Sie sowohl Ihre Weiterbildung als auch ehrenamtliche Tätigkeiten eintragen. Damit weisen Sie Sozialkompetenz aus, die in den Abschlüssen kaum zur Geltung kommt. Der Bildungspass kostet 5 Franken und kann bestellt werden beim SVEB, Oerlikonerstrasse 38, 8057 Zürich, Telefon 0848 33 34 33, www.sveb.ch («SVEB-Produkte», «Shop»).

→ **Abschlüsse im Ausland:** Wer sich im Ausland weiterbilden möchte, sollte vorab klären, ob der geplante Abschluss in der

Schweiz anerkannt ist. Umgekehrt kann es wichtig sein zu wissen, welche Bedeutung Schweizer Abschlüsse im Ausland haben. Genaue Informationen zur Regelung in den EU-Ländern erhalten Sie bei der Nationalen Kontaktstelle für Berufsdiplo-me, Bundesamt für Berufsbildung und Technologie, Effingerstrasse 27, 3003 Bern, Telefon 031 322 21 29, E-Mail: kontaktstelle@bbt.admin.ch, www.bbt.admin.ch («Dossiers», «Internationale Diplomanerkennung»). Informationen zur Anerkennung von akademischen Titeln, die Sie im Ausland erworben haben, finden Sie unter www.crus.ch/deutsch/enic.

→ **Unterrichten:** Wenn der gelernte Stoff noch präsent ist, sollten Sie sich überlegen, ob Sie Ihr Wissen mit einem Lehrauftrag oder einem Kursangebot weitergeben möchten. Damit erzielen Sie ein Zusatzeinkommen und bleiben auf dem Laufenden. Prüfen Sie auch, sich spezifisches Know-how fürs Unterrichten anzueignen, zum Beispiel das Zertifikat 1 des Schweizerischen Verbandes für Weiterbildung oder der Lehrgang zum Ausbilder oder zur Ausbilderin mit eidgenössischem Fachausweis. Mehr Informationen dazu finden Sie unter www.alice.ch («Professional», «Eduprofis: Auszubildende»). ■

Weltweit werden in 40 Ländern Lernfestivals (Adult Learner's Weeks) durchgeführt. International wird das Patronat durch die UNESCO wahrgenommen. 1996 war die Schweiz das zweite Land (nach England), das ein Lernfestival durchführte. Die nationale Projektleitung ist beim SVEB.

Veranstaltungskalender, Produkte und alles Wissenswertes unter www.val.ch

Als Verband für die Weiterbildung ist der SVEB die ideale Plattform, Bund, Kantone und Anbieter zu vernetzen und die Forderung „Weiterbildung für ALLE“ umzusetzen.

Der SVEB ist der gesamtschweizerische Dachverband der Weiterbildung und engagiert sich für die Interessen der lernenden Erwachsenen.

Mehr dazu auf dem Weiterbildungsportal www.alice.ch



Chiara-Simonesschi-Cortesi
Nationalrätin CVP
Präsidentin SVEB

«Das lebenslange Lernen ist ein Muss für jede Person. Nur so können wir an der heutigen Gesellschaft aktiv teilnehmen.»

Weitere Infos: www.eduqua.ch www.moduqua.ch www.alisearch.ch

Weiterkommen

Wenn Sie **wirklich weiterkommen** wollen und Ihre Zukunft im Finanz- und Rechnungswesen oder im Controlling sehen, können wir Ihnen helfen: Denn Sie brauchen einen **starken Partner**, der Ihnen eine fundierte Ausbildung und eine **eidgenössisch anerkannte Prüfung** anbietet.

Fünf berufsbegleitende Semester führen Sie zum **Fachausweis im Finanz- und Rechnungswesen**. Damit haben Sie eine breite und solide Basis, die Ihnen unzählige Möglichkeiten erschliesst. Ob Sie Leiter des Rechnungswesens, kaufmännischer Leiter oder Treuhänder werden möchten: Der Fachausweis gibt Ihnen Vorrang.

Die logische Fortsetzung des Fachausweises ist das **eidgenössische Diplom in Rechnungslegung und Controlling** – ein begehrter Spitzenausweis. Zum fünfsemestrigen berufsbegleitenden Studium hat Zugang, wer über berufliche und fachliche Erfahrung verfügt. Diplomierte Experten in Rechnungslegung und Controlling sind gesuchte Spezialisten, etwa in Kaderpositionen als Leiter des Konzernrechnungswesens, als internationaler Controller, Finanzchef oder Leiter der Unternehmensplanung.

Fachausweis und Diplom **öffnen Ihnen die ganze Berufswelt**. Bestellen Sie gleich die Anmeldung für den nächsten Lehrgang!



Der veb.ch ist der grösste Schweizer Verband für Rechnungslegung, Controlling und Rechnungswesen – seit 1936 - Zusammen mit dem KV Schweiz ist er Träger der Fachausweis- und der Diplomprüfungen.

veb.ch · Hans-Huber-Strasse 4 · 8027 Zürich
Telefon 044 283 45 37 · Fax 044 283 45 50
www.veb.ch · info@veb.ch

SPA

seit 1989

SPA AG Zentrum für Kommunikation



Unterlagen:
Telefon 031 335 18 18
www.spa-ag.ch

- Innerbetriebliche und öffentliche Seminare / Trainings in Kommunikation, Selbstführung, Führung, Arbeitstechnik
- Begleitung in Veränderungsprozessen / Coaching
- Assessments
- Teamentwicklung / Konfliktmanagement

SIGMAL

Kommunikation + Training AG

Die Seminare mit dem Praxisbezug

Konzentration- und Gedächtnistraining

- Tagesworkshop jeweils in:
- Emmenbrücke, 1. September 2005
 - St. Gallen, 6. September 2005
 - Chur, 7. September 2005
 - Bern, 8. September 2005

Informationen unter: www.sigmal.ch

EDV-Einzelcoaching

verschiedene Probelektionen am: Dienstag, 06. September 2005
Informationen unter: www.edv-coach.ch

e-mail: info@sigmal.ch • telefon: 081 250 28 30 • fax: 081 250 28 31

Beobachter | Buchverlag

BLEIBEN SIE DRAN



LUST AUF WEITERBILDUNG

Dieser aktualisierte Beobachter-Ratgeber bietet alle wichtigen Informationen rund um die Weiterbildung in der Schweiz.
128 Seiten, Fr. 21.– (Fr. 24.–)



TIME-OUT AUSSTIEG AUF ZEIT

Träumen Sie von einer Auszeit? Der neue Ratgeber zeigt, wie es geht. Damit alles klappt mit Job, Geld und Wohnung.
128 Seiten, Fr. 20.– (Fr. 24.–)

LUST AUF WEITERBILDUNG
Fr. 21.– (Fr. 24.–)

TIME-OUT AUSSTIEG AUF ZEIT
Fr. 20.– (Fr. 24.–)

JA, ICH BESTELLE Bitte senden Sie mir mit Rechnung zuzgl. Versandkosten (Preise für Nichtabonnenten in Klammern):

Meine Beobachter-Mitgliedsnummer _____

Name, Vorname _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Datum, Unterschrift _____

Bestellungen per Tel. 043 444 53 07, Fax 043 444 53 09, E-Mail: buchverlag@beobachter.ch, Internet: www.beobachter.ch/
buchshop oder schriftlich an Beobachter-Buchverlag, Förrlibuckstr. 70, Postfach, 8021 Zürich. Änderungen vorbehalten.

Mehr Zeit zum Lernen.



Wenn Sie vor lauter Lernen nicht zum Essen kommen.
Anna's Best mit über 350 frischen Fertigprodukten.

MIGROS